

ANMELDUNG

online über die Homepage
www.balintgesellschaft.de im ,Tagungskalender'
Überweisung an die Sparkasse Celle
BIC: NOLADE21CEL, IBAN: DE31 2575 0001 0054 5047 33

VERANSTALTUNGSORGANISATION

Frau Vanessa Gahre
ConEvent GmbH
Veritaskai 6, 21079 Hamburg
Tel.: 040 46650022
E-Mail: tagung@balintgesellschaft.de

TAGUNGSGEBÜHR FÜR BALINTGRUPPE

275,00 € für Mitglieder
295,00 € für Nichtmitglieder
50,00 € für Studierende
147,50 € für Pflegekräfte, Sozialarbeiter und -pädagogen

INHALTLICHE AUSKUNFT

Dipl.-Psych. Dr. phil. Steffen Theilemann
Geschwister-Scholl-Str. 96, 14471 Potsdam
Tel.: 0331 200 69 09

AKTUELLES:

Wir möchten Sie um Verständnis bitten, dass wir zum Zeitpunkt der Drucklegung des Flyers (26.09.2022) die aktuell in Bezug auf die Corona-Pandemie zu beachtenden Regeln und Maßnahmen noch nicht absehen können. Über eventuell erforderliche Anpassungen des Programms werden wir Sie in diesem Falle kurzfristig per E-Mail informieren. Die Tagungen der Deutschen Balint Gesellschaft finden aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie unter besonderen Infektionsschutzmaßnahmen statt.

Bei schriftlicher Abmeldung erlauben wir uns eine Stornierungsgebühr von 50 € zu erheben. Der restliche Betrag der Tagungsgebühr wird Ihnen zurücküberwiesen. Der Veranstalter behält sich Änderungen aus wichtigem Grund vor. Alle genannten Preise verstehen sich rein netto. Für Druckfehler keine Haftung.

DIE BALINTGRUPPE

Das von Michael Balint (1896-1970) entwickelte und nach ihm benannte Prinzip der Gruppenarbeit wird seit über 50 Jahren angewandt. Ziel ist es, Ärzte* und weitere im psychosozialen Versorgungsbereich tätige Berufsgruppen für die Bedeutung unbewusster Aspekte in der Beziehungsgestaltung und im Umgang mit ihren Patienten/Klienten zu sensibilisieren. Balintgruppen sind Teil der medizinischen und therapeutischen Aus-, Weiter und Fortbildung.

In einer Balintgruppe beschäftigen sich 8-12 Teilnehmer aus medizinischen und /oder psychosozialen Arbeitsbereichen über 1,5 Std. unter der Moderation eines ausgebildeten Balintgruppenleiters mit einer „Arzt-Patient-Beziehung“. Als „Fall“ werden aktuelle oder frühere Begegnungen mit Patienten mit dem Ziel vorgestellt, diese besser zu verstehen. Die Fallvorstellung erfolgt aus der subjektiven Erinnerung, ohne dass hierbei Aufzeichnungen oder eine Krankendatei benutzt werden. So entsteht sowohl beim jeweiligen Referenten als auch bei den Gruppenteilnehmern ein erlebnis- und gefühlsnaher Eindruck der vorgestellten Beziehung.

Die zuhörenden Gruppenmitglieder geben anschließend ihre Eindrücke, ihre Gefühle und Phantasien zum vorgestellten Fall wieder. Das subjektive Erleben des Patienten und des Arztes, ihre Gesamtpersönlichkeit und die bio-psycho-soziale Dimension des Behandlungsfalles werden gemeinsam angeschaut und hinterfragt. Hieraus entsteht ein erweitertes, multiperspektivisches Bild der Arzt-Patient-Beziehung („Übertragung und Gegenübertragung“). Der Vortragende bekommt Anregungen für neue Sichtweisen, blinde Flecken werden erhellt, damit verbundene Gefühle werden intensiviert. Er erkennt seine eigenen Muster und deren Wirkung auf den Patienten. Es kommt zu einer emotionalen Entlastung des Referenten. Die Gruppenmitglieder teilen am Beispiel der vorgestellten Begegnung diese Erfahrung. Die Balintgruppe ermöglicht somit eine auf die unmittelbare Beziehung fokussierte Selbsterfahrung, die allmählich zu einer „begrenzten, aber doch wesentlichen Wandlung in der Einstellung und Persönlichkeit führt“ („Umstellung der Einstellung“).

Das Ergebnis einer aus verschiedenen Perspektiven geklärten Arzt-Patient-Beziehung kommt sowohl dem Arzt, seinem Patienten, aber auch den übrigen Teilnehmern der Balintgruppe zugute. Balintgruppen dienen sowohl der Qualitätssicherung in der ärztlichen und therapeutischen Arbeit als auch der persönlichen Burnout-Prävention.

*Gemeint sind stets Angehörige jeden Geschlechts (m/w/d). Aus Gründen der Lesbarkeit wird auf die Nennung der einzelnen Formen verzichtet.

34. Brandenburgische Balint Tagung 05.–06.05.2023 Potsdam

Für Ärzte, Psychologen, Pflegekräfte,
Sozialarbeiter und -pädagogen und
Studierende der Medizin
und Psychologie

Veranstalter:
DIE DEUTSCHE BALINTGESELLSCHAFT



Anmeldung

Was ist Balintarbeit?



THE INTERNATIONAL BALINT FEDERATION (IBF)

Die Internationale Balint-Gesellschaft wurde 1972 durch den Zusammenschluss der Gesellschaften in Frankreich (gegr. 1967), England (gegr. 1969), Italien (gegr. 1971) und Belgien (gegr. 1971) gegründet. Inzwischen umfasst die IBF 24 nationale Mitgliedsgesellschaften mit einer weltweiten Verbreitung.

DIE ZIELE DER IBF

- die Mitgliedsländer in Kontakt zu bringen
- die Balintarbeit in die Ausbildung von Ärzten weltweit zu integrieren
- die Balintgesellschaften und die Entwicklung der Balint-Arbeit in allen Ländern zu fördern
- gemeinsame Standards für die Ausbildung von Gruppenleitern zu schaffen
- Forschungsergebnisse zur Balintarbeit auf regelmäßigen internationalen Kongressen zu diskutieren

Weitere Informationen finden sie unter:

www.balintinternational.com



**DIE DEUTSCHE
BALINT-GESELLSCHAFT E.V.**

Mitglied der INTERNATIONAL BALINT FEDERATION (IBF)

VORSTAND

1. Vorsitzender:

Priv.-Doz. Dr. med. Dr. phil. Guido Flatten MA, Aachen

2. Vorsitzender:

Dr. med. Thilo Hoffmann, Halle (Saale)

3. Vorsitzende:

Dr. med. Almut Nagel-Brotzler, Bretten

Schatzmeister:

Dr. med. Rudolf Kost, Ludwigsburg

Geschäftsführender Vorstand:

Dr. med. Beate Clar, Essen

E-MAIL

geschaeftsstelle@balintgesellschaft.de

WWW.BALINTGESELLSCHAFT.DE

TAGUNGSORT

Landhotel Potsdam, Reiherbergstr. 33, 14476 Potsdam

Begrenzte Übernachtungsmöglichkeiten abrufbar unter dem Stichwort „Balint-Tagung“

GESAMTLEITUNG

Dipl.-Psych. Dr. phil. Steffen Theilemann

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Berit Seifert (FÄ für Psychiatrie und Psychotherapie)

DIE TAGUNG

Die Brandenburgische Balint Tagung dient wie die sonstigen Balint Tagungen der Deutschen Balintgesellschaft (DBG) zuvorderst der Weiterbildung der Ärzteschaft. Aber auch andere Berufsgruppen können (und sollen) von der Balintarbeit auf der Brandenburgischen Balint Tagung profitieren, insbesondere Psychologen und Psychotherapeuten, aber auch Mitarbeiter aus den Pflege- und Sozialberufen wie Studierende der Medizin und Psychologie.

Unabhängig davon, welches Berufsfeld in der Balintarbeit aufgegriffen wird, auf der Brandenburgischen Balint Tagung steht die klassische Balintarbeit und mit ihr die jeweilige, fallbezogene Therapeut-Patient-Beziehung im Zentrum. Gewollt ist eine Tagung mit den und für die im medizinischen Bereich Arbeitenden, sozusagen eine Tagung für „die Basis“. Aus diesem Anliegen heraus wird auf ein Seminar zur Ausbildung von Balintgruppenleitern verzichtet.

FREITAG, 05. MAI 2023

| | |
|----------------------|--|
| 13.00 – 13.45 | Anmeldung |
| 13.45 – 14.00 | Eröffnung |
| 14.00 – 15.30 | Balint-Gruppe (1) oder Großgruppe (bei zwei Balintgruppen) |
| 15.30 – 16.00 | Pause |
| 16.00 – 17.15 | Balint-Gruppe (2) |
| 17.15 – 17.45 | Pause |
| 17.45 – 19.00 | Balint-Gruppe (3) |

SAMSTAG, 06. MAI 2023

| | |
|----------------------|--|
| 09.00 – 10.30 | Balint-Gruppe (4) |
| 10.30 – 11.00 | Pause |
| 11.00 – 12.30 | Balint-Gruppe (5) |
| 12.30 – 14.00 | Kollegialer Austausch (inkl. Mittagessen) |
| 14.00 – 15.30 | Balint-Gruppe (6) |
| 15.30 – 16.00 | Pause |
| 16.00 – 16.30 | Freie Diskussion |
| 16.30 – 18.00 | Balint-Gruppe (7) oder Großgruppe (bei zwei Balintgruppen) |

ZERTIFIZIERUNG

Die Tagung wird von der Landesärztekammer Brandenburg zertifiziert und eine entsprechende Fortbildungsbescheinigung ausgestellt.



Tagungsort & Inhalte

Programm

